



Betriebliche Ausbildungsbeteiligung 2006 bis 2016 – Ergebnisse aus dem IAB-Betriebspanel

Juni 2017

Inhalt

1. Ausbildungsberechtigung	2
2. Ausbildungsaktivität	3
3. Ausbildung im Zeitverlauf	3
4. Übernahme von Ausbildungsabsolventen	4

1. Ausbildungsberechtigung

Im Jahr 2016 erfüllten 55 Prozent aller Betriebe in Deutschland die gesetzlichen Voraussetzungen der Berufsausbildung (Tabelle 1). 52 Prozent der Betriebe waren dabei allein und weitere drei Prozent im Verbund mit anderen Betrieben oder Bildungsstätten zur Ausbildung berechtigt. Der Anteil der ausbildungsberechtigten Betriebe unterliegt im Zeitverlauf nur leichten Schwankungen. Eine Differenzierung nach der Betriebsgröße lässt erkennen, dass der Anteil der ausbildungsberechtigten Betriebe mit der Größe der Betriebe zunimmt. Während im Jahr 2016 über 90 Prozent der Großbetriebe mit 500 und mehr Beschäftigten über eine Ausbildungsberechtigung verfügten, war es bei den Kleinstbetrieben mit weniger als zehn Beschäftigten rund die Hälfte der Betriebe. Im Zeitverlauf zeigt sich in den letzten Jahren bei den Kleinstbetrieben eine leichte Abnahme des Anteils der ausbildungsberechtigten Betriebe. Bei einer ausschließlichen Betrachtung der Betriebe mit mindestens zehn Beschäftigten ist festzustellen, dass 2016 75 Prozent dieser Betriebe alleine oder im Verbund ausbildungsberechtigt waren.

Tabelle 1

Ausbildungsberechtigung 2006 bis 2016 nach Betriebsgröße

Anteile der Betriebe in Prozent

Betriebsgröße	Ausbildungsberechtigung	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
1–9 Beschäftigte	Keine Berechtigung	48	49	49	49	49	50	50	52	52	54	56
	Berechtigung im Verbund	3	3	3	3	3	3	3	2	3	3	2
	Berechtigung	50	48	49	49	49	48	47	46	45	45	43
10–49 Beschäftigte	Keine Berechtigung	29	28	25	28	26	26	26	27	28	29	30
	Berechtigung im Verbund	5	5	5	4	5	4	5	4	4	4	4
	Berechtigung	68	69	71	70	71	71	70	70	69	68	68
50–499 Beschäftigte	Keine Berechtigung	14	14	13	13	12	12	12	14	13	14	14
	Berechtigung im Verbund	9	9	8	8	9	7	8	7	9	8	7
	Berechtigung	80	80	82	82	82	83	83	82	82	82	83
500+ Beschäftigte	Keine Berechtigung	*	*	4	3	3	4	3	3	4	5	3
	Berechtigung im Verbund	13	11	11	9	11	8	8	9	10	10	12
	Berechtigung	91	93	92	93	91	93	94	93	92	92	92
Alle Betriebe	Keine Berechtigung	42	43	41	42	41	42	42	44	44	45	46
	Berechtigung im Verbund	4	4	4	3	4	3	4	3	4	3	3
	Berechtigung	55	55	56	56	56	56	55	54	53	53	52
Betriebe mit mind. 10 Beschäftigten	Keine Berechtigung	26	25	23	25	23	23	23	25	26	26	27
	Berechtigung im Verbund	6	6	6	5	6	4	6	5	5	4	4
	Berechtigung	70	71	73	72	73	73	72	72	71	71	71

*: keine Angabe aufgrund zu geringer Fallzahlen.

Quelle: IAB-Betriebspanel 2006–2016.

2. Ausbildungsaktivität

Es beteiligen sich jedoch nicht alle ausbildungsberechtigten Betriebe auch tatsächlich an der Ausbildung. So lag der Anteil der ausbildenden Betriebe gemessen an den ausbildungsberechtigten Betrieben im Jahr 2016 bei 52 Prozent (Tabelle 2). Von den Großbetrieben mit 500 und mehr Beschäftigten bildeten nahezu alle der berechtigten Betriebe auch tatsächlich aus, bei den Kleinstbetrieben mit weniger als zehn Beschäftigten waren es hingegen rund vier von zehn Betrieben. Unter den Betrieben mit mindestens zehn Beschäftigten lag der Anteil ausbildungsaktiver Betriebe im Jahr 2016 bei 71 Prozent. Mit Ausnahme der Großbetriebe ist in allen Größenklassen ein leichter Rückgang der Ausbildungsaktivität über die Zeit zu erkennen.

Tabelle 2

Ausbildungsaktivität 2006 bis 2016 nach Betriebsgröße

Anteil der ausbildenden Betriebe an allen ausbildungsberechtigten Betrieben in Prozent

Betriebsgröße	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
1 bis 9 Beschäftigte	41	41	42	41	41	42	38	40	38	37	38
10 bis 49 Beschäftigte	70	70	71	72	71	69	68	68	67	67	66
50 bis 499 Beschäftigte	87	87	87	87	86	87	87	85	84	85	86
500 und mehr Beschäftigte	94	95	96	97	96	97	96	95	97	97	96
Alle Betriebe	52	53	54	54	54	54	52	53	52	51	52
Betriebe mit mindestens 10 Beschäftigten	74	74	74	76	74	73	72	71	71	71	71

Quelle: IAB-Betriebspanel 2006-2016.

3. Ausbildung im Zeitverlauf

Vor dem Hintergrund der insbesondere in den Kleinstbetrieben vergleichsweise geringen Ausbildungsaktivität stellt sich die Frage, ob diese generell nicht in der Ausbildung engagiert sind oder ob sie vielmehr in größeren Zeitabständen ausbilden.

Um hierüber näheren Aufschluss zu gewinnen, werden im Folgenden alle Betriebe betrachtet, die in den Jahren 2009 bis 2016, also über einen Zeitraum von acht Jahren, ausbildungsberechtigt waren. Diese Betriebe lassen sich in drei Gruppen einteilen¹⁾:

- Ausbildungsaktive Betriebe: Betriebe, die jedes Jahr im Zeitraum 2009 bis 2016 ausgebildet haben
- Ausbildungsunterbrecher: Betriebe, die im Zeitraum 2009 bis 2016 nicht in jedem Jahr ausgebildet haben
- Ausbildungspassive: Betriebe, die im gesamten Beobachtungszeitraum (2009 bis 2016) nicht ausgebildet haben.

1) Zu einer vergleichbaren Analyse für die Jahre 2001 bis 2007 vgl. Frei/Janik (2008). Hier wird auch das methodische Vorgehen näher beschrieben. Es ist zu beachten, dass der vorliegenden Analyse ein Achtjahreszeitraum zugrunde liegt, wohingegen Frei/Janik (2008) einen Siebenjahreszeitraum betrachten. Dies begründet sich aus der Verfügbarkeit geeigneter Längsschnitthochrechnungsfaktoren, welche für die Analyse erforderlich sind.

Es zeigt sich, dass im Beobachtungszeitraum 44 Prozent aller ausbildungsberechtigten Betriebe in jedem Jahr und 38 Prozent mit Unterbrechung ausgebildet haben (Tabelle 3). Knapp ein Fünftel aller Betriebe (18 %) war dagegen zu keinem Zeitpunkt an der Ausbildung beteiligt und ist somit der Gruppe der ausbildungspassiven Betriebe zuzuordnen.

Bei den ausbildungspassiven Betrieben handelt es sich fast ausschließlich um kleinere Betriebe: So waren fast drei von zehn Kleinstbetrieben mit weniger als zehn Beschäftigten und acht Prozent der Kleinbetriebe mit 10 bis 49 Beschäftigten in keinem der betrachteten acht Jahren (2009 bis 2016) an der Ausbildung beteiligt. Immerhin bildete nahezu der gleiche Anteil an Kleinstbetrieben (26 %) im Beobachtungszeitraum kontinuierlich aus und 46 Prozent taten dies mit Unterbrechung.

Eine Betrachtung der Ausbildungsaktivität, die eine zeitweise Unterbrechung zulässt, liefert somit weiterführende Informationen: der Anteil der zumindest in einzelnen Jahren ausbildenden Betriebe ist deutlich größer als eine reine Betrachtung der Jahreswerte zunächst vermuten lässt.

Tabelle 3

Ausbildungsaktivität von Betrieben mit Ausbildungsberechtigung nach Betriebsgröße im Längsschnitt

2009 bis 2016, in Prozent

	Ausbildungsaktive Betriebe	Ausbildungspassive Betriebe	Ausbildungsunterbrecher
1 bis 9 Beschäftigte	26	28	46
10 bis 49 Beschäftigte	55	8	36
50 bis 249 Beschäftigte	88	3	8
250+ Beschäftigte	93	0	7
Alle Betriebe	44	18	38

Quelle: IAB-Betriebspanel 2009-2016.

4. Übernahme von Ausbildungsabsolventen

Die Übernahmequote, also der Anteil der Ausbildungsabsolventen, die von ihrem Ausbildungsbetrieb oder einem anderen Betrieb des Unternehmens übernommen werden, lag im Jahr 2016 bei 68 Prozent (Tabelle 4). Während in Kleinstbetrieben 58 Prozent der Ausbildungsabsolventen im Anschluss an ihre Ausbildung in ihrem Ausbildungsbetrieb weiterbeschäftigt wurden, lag dieser Wert in Großbetrieben bei 76 Prozent der Absolventen. Im Zeitverlauf ist in allen Betriebsgrößenklassen ein deutlicher Anstieg der Übernahmequote zu erkennen. In den Betrieben mit mindestens 10 Beschäftigten werden ebenfalls rund 7 von 10 Ausbildungsabsolventen von ihrem Ausbildungsbetrieb übernommen.

Tabelle 4

Übernahmequote nach Betriebsgröße 2006 bis 2016

Anteil der übernommenen Ausbildungsabsolventen an allen Ausbildungsabsolventen in Prozent

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
1 bis 9 Beschäftigte	45	48	48	44	47	59	50	55	57	53	58
10 bis 49 Beschäftigte	56	56	60	56	57	60	64	65	65	67	65
50 bis 499 Beschäftigte	55	63	67	60	64	68	70	69	70	68	70
500+ Beschäftigte	69	70	72	73	76	80	79	79	75	80	76
Alle Betriebe	56	60	62	58	61	66	66	67	68	68	68
Betriebe mit mind. 10 Beschäftigten	59	62	65	62	64	68	70	69	70	70	69

Quelle: IAB-Betriebspanel 2006-2016

Impressum

Herausgeber

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung,
Regensburger Straße 104,
90478 Nürnberg

Verantwortlich für den Inhalt

Sandra Dummert

Datum der Veröffentlichung

27. Juni 2017

Technische Herstellung

Monika Pickel

Rechte

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Genehmigung des IAB gestattet

Website

www.iab.de

Bezugsmöglichkeit dieses Dokuments

http://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Betriebliche_Ausbildungsbeteiligung_2006_2016.pdf